

## Verein zur Unterstützung des Spitals Criuleni in Moldawien

### Protokoll der 5. Generalversammlung

Andreas Klinik, Cham, 1. März 2016

#### 1. Begrüssung, Entschuldigungen, Wahl der Stimmenzähler

Präsident Beat Wicky eröffnet die Generalversammlung um 19.05 Uhr und heisst alle Teilnehmenden herzlich willkommen.

Er lässt eine Präsenzliste zirkulieren und teilt mit, dass sich mehrere Mitglieder, Sponsoren und Interessenten entschuldigt haben.

Es sind folgende Mitglieder des Vereins anwesend:

\_Vorstandsmitglieder: Beat Wicky, Karlheinz Leemann, Alexandra Weller, P. Erwin Benz, Leo Steiner, Beat Reber, Fredy Zwyszig und Margit Moser.

\_Erwin Achleitner, Ruedi Achleitner, Vreni und Alois Bucher, Bernadette und Peter Contratto, Eva und Sämi Hartmann, Lisa und Georges Helfenstein, Rosemarie und Martin Jonasse, Josef Lötscher, Joyce Meyenberg, Edi Neidhart, Annemarie Odermatt, Claudia Reding, Willi Ruesch, Helena Rütimann, Helene Schmidt, Michel Stadlin, Vreni Wicky, Hanny und Oswald Weber, Caroline und Marc Zihlmann, Margrit Zürcher; Gabriela Ingold (Revisorin). (Es sind nicht alle Anwesenden erfasst worden, da die Präsenzliste nicht in allen Reihen zirkuliert hat).

Der Präsident stellt fest, dass

\_die Mitglieder zur GV unter Einhaltung der in Art. 8 der Statuten genannten Frist von drei Wochen schriftlich und unter Beilage der Traktandenliste eingeladen wurden;

\_die Mitglieder innert der statutarischen Frist keine zusätzliche Anträge eingereicht haben.

Als Stimmenzähler werden Dr. Hansruedi Küng und Claudia Reding gewählt.

#### 2. Genehmigung des Protokolls der 4. GV vom 3. März 2015

Das Protokoll der 4. Generalversammlung des Vereins wird genehmigt.

#### 3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten für das fünfte Vereinsjahr (01.01.2015 bis 31.12.2015) wurde den Mitgliedern mit der Einladung zur GV zugeschickt (Beilage zum Originalprotokoll).

Der Präsident erklärt, dass es im fünften Vereinsjahr 3 Vorstandssitzungen gab. Es fanden 6 Reisen in verschiedener Besetzung nach Moldawien statt (18.02 bis 22.02, 18.05 bis 21.05, 31.05 bis 06.06, 22.09 bis 27.09 [Sponsorenreise]) und 15.12 bis 17.12.2015) mit dem Ziel, einzelne Projektschritte zu begleiten und kontrollieren, Ärzte und Personal auszubilden und Beziehungen zu pflegen. Auch fand im Mai 2015 ein Materialtransport statt (Nr. 7; u. a. Lieferung eines neuen Sterilisators, einer neuen Instrumentenwaschmaschine, einer Endoskopiekamera, von Labormaterialien und einer Osmoseanlage).

Anhand von Bildern über die verschiedenen Projekte ergänzt Beat Reber die Ausführungen zum Jahresgeschehen. Nach dem Materialtransport wurden alle Geräte fachgerecht installiert. Insbesondere konnten der neue Sterilisator und die Instrumentenwaschmaschine durch das Sponsoring der Belimed AG und durch grosszügige Spenden aus privaten Kreisen finanziert werden. Dem Verein entstanden Kosten von CHF 4200.- bei Totalkosten von ca. CHF 110'000.-.

Die neue Wasserversorgung mit gutem Grundwasser wird voraussichtlich Ende März 2016 fertig gestellt. Die Arbeiten sind fast abgeschlossen. Auch wurde eine neue Zufahrtsstrasse zur Spital-Wäscherei finanziert und fertiggestellt. Die Kosten betragen CHF 16'400.-.

Zur gleichen Zeit wurde die Chirurgische Bettenstation fertig saniert. Durch die Sicherstellung der Restfinanzierung durch unseren Verein von CHF 36'000.- bei Gesamtkosten von CHF 112'000.- konnte die Sanierung der Chirurgischen Bettenstation abgeschlossen werden. Das war dem Verein wichtig, um das Hygienekonzept im 1. OG durchgängig sicherzustellen.

Weiterhin wurde die Ausbildung von Fachpersonal vorangetrieben. Insbesondere nahmen zwei Pflegefachfrauen aus dem Spital an einer vom Schweizerischen Roten Kreuz organisierten Ausbildung zum Thema Hygiene in Kirgistan teil. Sie werden nun die erworbenen Fachkenntnisse im Spital Criuleni Schritt für Schritt implementieren.

Auch konnten ein vollständig revidiertes Endoskop und eine Endoskopiekamera eingesetzt werden. Dank des grosszügigen Entgegenkommens der Firma Anklin in Binningen entstanden dem Verein nur Kosten in der Höhe von CHF 3'000.-.

Schliesslich sind auch die Projektarbeiten zur Dachsanierung weitergeführt worden.

Präsident Beat Wicky bedankt sich bei allen Sponsoren, Vereinsmitgliedern, Vorstandsmitgliedern sowie bei Georges Helfenstein, der Ingold Treuhandpartner AG, der Firma Multicolor Print Baar und der AndreasKlinik in Cham für die wertvolle Mithilfe.

#### **4. Genehmigung des Jahresberichts**

Die Versammlungsteilnehmer genehmigen den Jahresbericht des Präsidenten.

#### **5. Bericht des Kassiers und der Revisorin**

Kassier Fredy Zwyszig präsentiert die Jahresrechnung 2015 (Beilage zum Originalprotokoll). Er erklärt die Ausgaben (CHF 415'595.46) und Einnahmen (CHF 421'198.00). Die Einnahmen 2015 beinhalten eine grosszügige Einzel von CHF 200'000.00 für das Dachprojekt sowie die Spende von CHF 32'700.00 der Belimed AG und einer der Metall-Zug nahestehenden Person zur Finanzierung des neuen Sterilisators und der Reinigungsanlage für Instrumente. Der Ertragsüberschuss per 31. Dezember 2015 beträgt CHF 6'802.41.

Anhand von verschiedenen Zusammenstellungen zeigt Fredy Zwyszig auf, welche Ausgaben für welche Projekte getätigt worden sind (im Jahr 2015 und kumulativ zwischen 2010 und 2015) und wieviele Einnahmen im Jahr 2015 sowie kumulativ zwischen 2010 und 2015 aus welcher Quelle stammen. Seit der Gründung des Vereins bis zum 31.12.2015 beträgt das Total aller Einnahmen CHF 1'230'098.00. Am 14.12.2015 wurde bei den Spendeneinnahmen die 1,0 Millionen-Grenze überschritten.

Revisorin Gabriela Ingold, Ingold Treuhandpartner AG, Unterägeri, präsentiert den Revisorenbericht (Beilage zum Originalprotokoll). Sie bescheinigt im Rahmen einer eingeschränkten Revision, dass die Buchführung ordnungsgemäss und einwandfrei ist; die Jahresrechnung entspricht den gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen. Sie beantragt der Generalversammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

#### **6. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes**

Die Generalversammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig.

Auf Antrag der Revisorin erteilt die Generalversammlung dem Vorstand einstimmig Décharge.

Präsident Beat Wicky dankt Gabriela Ingold für ihre sehr geschätzte Unterstützung und erinnert daran, dass die Revisorin seit der Gründung des Vereins ihre Leistungen verdankenswerterweise unentgeltlich erbringt.

#### **7. Mitgliederbeitrag**

Auf Antrag des Vorstands setzt die Generalversammlung den **Jahresbeitrag** für das Vereinsjahr 2016 einstimmig

(weiterhin) auf CHF 100.00 fest.

## 8. Nächste Projektschritte/Budget 2016

Präsident Beat Wicky erläutert zum Thema **Budget 2016**, dass das Geld, das dem Verein gespendet wird, immer direkt und schnell in ein Projekt einfließt. Seit Beginn hält sich der Vorstand an der Regel, dass neue Projektschritte erst umgesetzt werden, wenn sie schon finanziell gesichert sind. Somit wird das Jahresbudget laufend nachgeführt.

Präsident Beat Wicky bittet Georges Helfenstein, das Hauptprojekt 2016 vorzustellen. Der Chamer Gemeindepräsident freut sich, dass die GV des Vereins in seiner Gemeinde stattfindet. Durch die Aufstellung einer Babouschka zeigt er die verschiedenen Schritte des **Dachsanierungsprojekts**. Er erinnert daran, dass er als Teilnehmer der Sponsorenreise in 2013 den Handlungsbedarf am schadhafte und schlecht isolierten Spitaldach gesehen hat. In der Überzeugung, das Dach sei das wichtigste Element eines Gebäudes, hat sich Georges Helfenstein konkrete Überlegungen zur Dachsanierung und verschiedene Messungen gemacht. An der letzten GV hat er ein konkretes Projekt vorgestellt.

Seitdem hat er die weitere Planung in die Wege geleitet. Nebst konkreten Überlegungen zu Budget, Material und Durchführung der Sanierung wurde mit der Firma Constrong verhandelt. Die Vertragsunterzeichnung mit dieser Firma fand am 19. Februar 2016 statt. Daneben hat Georges Helfenstein mit dem Verein Polybau (Schweizerische Dachdeckerverband) in Uznach den Kontakt gesucht. Dieser, vertreten durch Herrn Marc Amman, unterstützt das Projekt und ist bereit, Lehrlinge aufzufordern, unter der Führung von fachkundigen Personen im Sommer 2016 nach Criuleni zu fahren, um bei den Arbeiten mitzumachen (Betreuung und Kontrolle sind gewährleistet). Die Lehrlinge müssen CHF 200.- an die Kosten zahlen, Ferien sollten vom Arbeitgeber bewilligt werden. Seit Mai 2015 hat Georges Helfenstein eine Spenden- und Sponsorenaktion gestartet, um die auf CHF 380'000.- budgetierten Kosten zu decken. Bis und mit Ende Dezember 2015 sind vier Fünftel des Betrages beisammen, auch dank einer sehr grosszügigen Einzelspende. Erfreulich ist, dass die Gemeinde Criuleni und das Spital Criuleni die Sanierung der Aussenfassade planen, nachdem das Dachprojekt durchgeführt werden kann.

Im Frühling 2016 werden Georges Helfenstein, Beat Wicky und Marc Amman nach Criuleni reisen, um die Arbeiten im Detail vor Ort zu besprechen. Diese sollen im April 2016 starten. Ziel ist es, im Oktober 2016 die Dacharbeiten feierlich abzunehmen (geplante Reise vom 7. bis 9. Oktober 2016). Georges Helfenstein wird während des Einsatzes der ca. 20 Polybau-Lehrlinge (10. Bis 24. Juli 2016) auch ein paar Tage vor Ort sein. Alle Spender und Sponsoren werden nach Abschluss der Arbeiten ein Informationsschreiben erhalten, wie das Projekt verlaufen ist.

Beat Wicky dankt Georges Helfenstein für seinen Einsatz für das Spital und freut sich, dass das Projekt realisiert wird.

## 9. Wahlen

Präsident Beat Wicky teilt mit, dass einzig die zweijährige Amtszeit von Beat Reber Ende 2015 abgelaufen ist. Beat Reber stellt sich für eine neue Amtszeit zur Verfügung. Beat Reber wird einstimmig für zwei Jahren gewählt.

P. Erwin Bentz tritt zurück. Präsident Beat Wicky dankt ihm herzlich für sein Engagement. Seine Erfahrung aus andern Projekten in Moldawien war für den Verein immer sehr hilfreich.

P. Erwin Bentz erklärt, dass er mit einem sehr guten Gefühl in den „Ruhestand“ tritt. Er ist zuversichtlich, dass im Verein sowohl der gute Wille als auch der Sachverstand vorhanden sind, um weiterhin die Projekte erfolgreich zu führen. Vor allem sind mit Beat Wicky und Karlheinz Leemann das medizinische Wissen vorhanden, und mit Beat Reber die beste technische Beratung, die man sich vorstellen kann.

## 10. Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

## 11. Verschiedenes

Vizepräsident Karlheinz Leemann informiert über die im Oktober 2016 **geplante Moldawienreise**. Die detaillierten Angaben werden im Mai 2016 bekannt gegeben. Es geht unter anderem darum, bei der Einweihungsfeier des sanierten Daches im Spital dabei zu sein, aber auch einige Ausflüge rund um Chisinau zu machen.

Zum Abschluss wird ein von Martin Krähenmann und Beat Wicky zusammengestellter **Kurzfilm** gezeigt, der besser als alle Worte veranschaulicht, worum es dem Verein bei der Unterstützung des Spitals Criuleni geht.

Präsident Beat Wicky dankt Martin Krähenmann für sein grosses Engagement. Auch bedankt er sich bei allen Mitgliedern und Anwesenden für ihre Unterstützung. Speziell dankt er der AndreasKlinik für das Gastrecht und Paul Weller, der mit der Multicolorprint alle Drucksachen für den Verein unentgeltlich zur Verfügung stellt.

Der Präsident schliesst die Generalversammlung um 20.10 Uhr.

Nach der Versammlung sind die Teilnehmenden herzlich zu einem von der AndreasKlinik grosszügigerweise offerierten Aperitif eingeladen.

Beat Wicky, Präsident

Margit Moser, Protokollführerin

Beilagen zum Originalprotokoll

\_Jahresbericht des Präsidenten für das fünfte Vereinsjahr (01.01.2015 bis 31.12.2015)

\_Jahresrechnung 2015

\_Revisorenbericht